

Amtsblatt

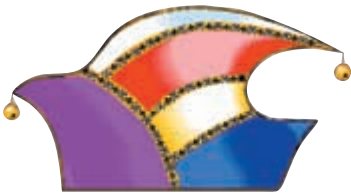
des Landkreises Hildburghausen
mit Informationen aus dem Landkreis



15. Jahrgang 2/2016

kostenfrei in jeden erreichbaren Haushalt

Ausgabe 2 · 30. Januar 2016



HEUTE MIT:

Verordnung
über das Offenhalten
von Verkaufsstellen
aus besonderem
Anlass im
Jahr 2016 → S. 2

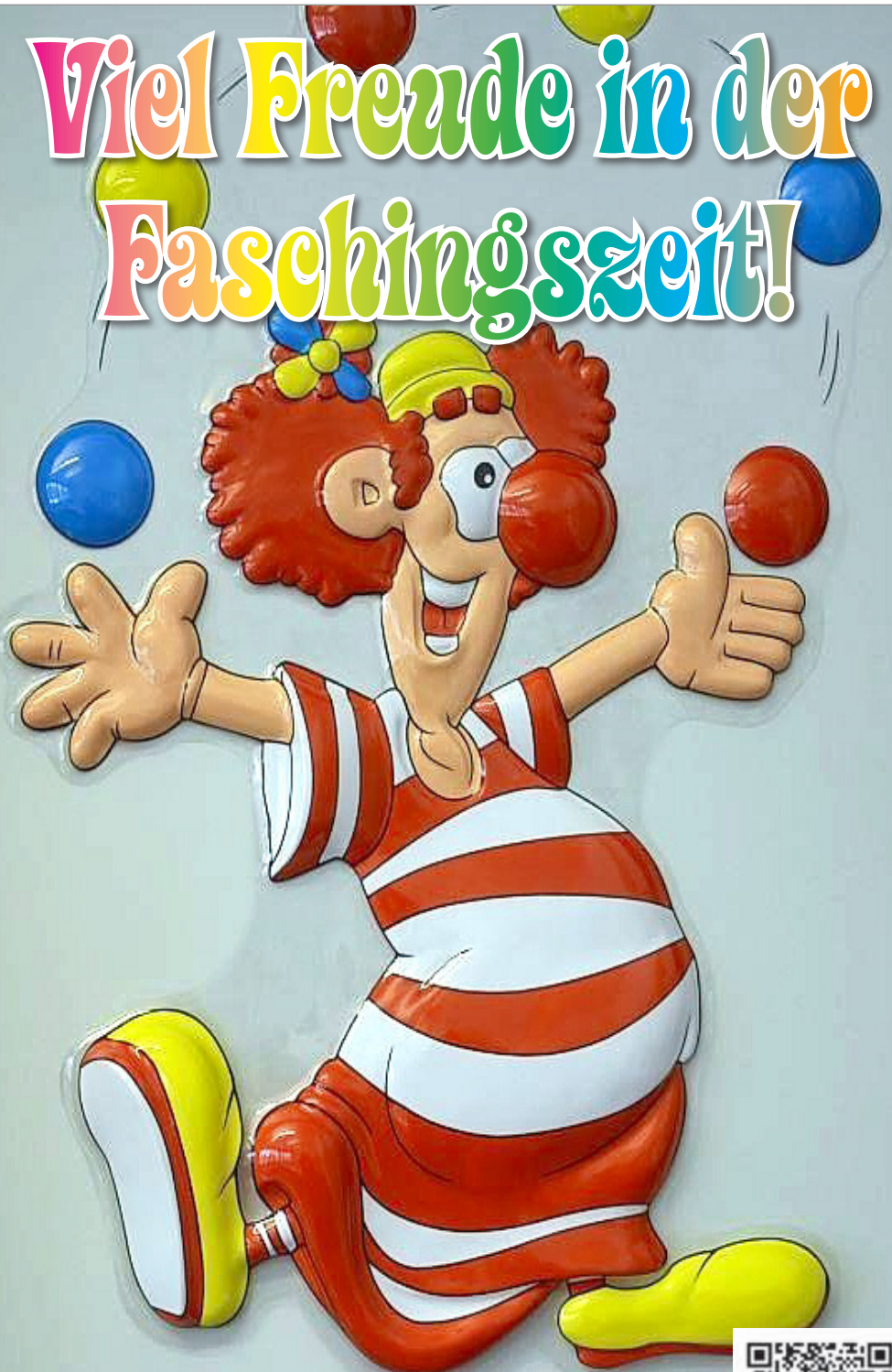
Bekanntmachung
des Wasser- und
Abwasser-Verbandes
Hildburg-
hausen → S. 2

Bekanntmachung
des Zweckverbandes
Wasser und Ab-
wasser Suhl → S. 3

Stellenaus-
schreibung → S. 4

Information
des Beruflichen
Gymnasiums
Hildburg-
hausen → S. 4

Viel Freude in der Faschingszeit!



Landkreis Hildburghausen im Internet: www.landkreis-hildburghausen.de



Amtlicher Teil

15. Jahrgang · Ausgabe 2/2016 · 30.01.2016



Amtliche Bekanntmachung der Unteren Gewerbebehörde

Verordnung über das Offenhalten der Verkaufsstellen aus besonderem Anlass des Landkreises Hildburghausen im Jahr 2016

Aufgrund des § 10 des Thüringer Ladenöffnungsgesetzes (ThürLadÖffG) vom 24. November 2006 (GVBl. vom 29. November 2006 Nr. 16/2006 S. 541) zuletzt geändert durch das Erste Gesetz zur Änderung des Thüringer Ladenöffnungsgesetzes vom 21. 12. 2011 (GVBl. Nr. 12 Seite 540) und des § 6 der Thüringer Verordnung zur Regelung von Zuständigkeiten und zur Übertragung von Ermächtigungen auf dem Gebiet des Arbeitsschutzes (ThürASZustVO) vom 24. März 2006 (GVBl. S. 210) wird verordnet:

§ 1

In den nachstehend aufgeführten Orten dürfen Verkaufsstellen aus Anlass von Messen, Märkten oder ähnlichen Veranstaltungen wie folgt geöffnet sein:

Ort/Anlass	Datum	Verkaufszeit/ Öffnungszeit	Beschränkungen
Stadt Hildburghausen			
Frühlingsmarkt	10.04.2016	13.00 bis 18.00 Uhr	keine
Altstadtfest	31.07.2016	13.00 bis 18.00 Uhr	keine
Michaelismarkt	25.09.2016	13.00 bis 18.00 Uhr	keine
Gänselieschens			
Glühweinmarkt	27.11.2016	13.00 bis 18.00 Uhr	keine
Stadt Eisfeld			
Frühlingsmarkt	03.04.2016	12.00 bis 18.00 Uhr	Innenstadt
Denkmaltag	11.09.2016	12.00 bis 18.00 Uhr	Innenstadt
Herbstmarkt	02.10.2016	12.00 bis 18.00 Uhr	Innenstadt
Weihnachtsmarkt	04.12.2016	12.00 bis 18.00 Uhr	Innenstadt
Stadt Römhild			
Keramikmarkt	14.08.2015	13.00 bis 18.00 Uhr	OT Römhild
Adventsmarkt	27.11.2016	13.00 bis 18.00 Uhr	OT Bedheim
Adventsmarkt	04.12.2016	13.00 bis 18.00 Uhr	OT Römhild
Stadt Schleusingen			
25 Jahre Einkaufszentrum	14.02.2016	12.00 bis 18.00 Uhr	keine
Frühlingsfest	20.03.2016	12.00 bis 18.00 Uhr	keine
Kürbisfest	16.10.2016	12.00 bis 18.00 Uhr	keine
Messe-Möbel-Schau	06.11.2016	12.00 bis 18.00 Uhr	keine

§ 2

Ordnungswidrig i.S. d. § 14 Abs. 1 Ziff. 2 ThürLadÖffG handelt, wer als Inhaber einer Verkaufsstelle, als Gewerbetreibender oder als verantwortliche Person vorsätzlich oder fahrlässig gegen die im § 1 festgesetzten Öffnungszeiten verstößt.

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft.

Hildburghausen, den 20. Januar 2016

gez.
i. V. Helge Hoffmann
Thomas Müller
Landrat

Öffentliche Bekanntmachung des Wasser- und Abwasser-Verbandes Hildburghausen (WAVH)



Bekanntmachung über die Erhebung von Beiträgen für die Herstellung der öffentlichen Entwässerungseinrichtung

Der Wasser- und Abwasser-Verband Hildburghausen kündigt an, dass auf der Grundlage des § 7 Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) in der derzeit geltenden Fassung i.V.m. § 2 ff. der Beitragssatzung zur Entwässerungssatzung (BS-EWS) des WAVH vom 01.11.2011, veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 21 des Landkreises Hildburghausen am 03.12.2011, einschließlich deren Änderungen, sowie den gemäß § 13

ThürKAG gemachten Veröffentlichungen der beitragspflichtigen Baumaßnahmen (veröffentlicht im Amtsblatt 05/2015 vom 14. März 2015 und 14/2015 vom 22. August 2015) im Jahr 2016 die Beiträge für die Herstellung der öffentlichen Entwässerungseinrichtung für anschließbare und angeschlossene bebaute Grundstücke in den nachfolgend genannten Städten und Gemeinden erhoben werden:

Crock	Kanal und Kläranlage Hirschendorfer Straße
Streufdorf	Kanal und Kläranlage Alter Bahndamm, Bahnhofstraße, Gartenstraße Dresselgasse
Heldburg	Kanal und Kläranlage Burgstraße Hinter der Kirche
Eisfeld	Kanal und Kläranlage Oberend
Harras	Kanal und Kläranlage Steinweg, Marienstraße (teilweise), Inselstraße
Themar	Kanal und Kläranlage Kirchplatz Kläranlage Grahügel (Einzelgrundstück)
Adelhausen	Kanal und Kläranlage Schulstraße (Teilbereich)
Hildburghausen	Kanal und Kläranlage Am Braurangen und Häselriether Straße (im Bereich Einmündung am Braurangen)

Hildburghausen	Kanal Clara-Zetkin-Straße (Teilbereich)
Waldau	Vorauszahlungsbescheide 2. Bauabschnitt Hauptstraße und Seitenanbindungen
Veilsdorf	Kanal und Kläranlage Schackendorfer Straße bis Einmündung Veilsdorfer Straße Vorauszahlungsbescheide Hetschbacher Straße
Eishausen	Kläranlage Brunnenstraße, Gartenstraße, Straße am Kuhberg, Hauptstraße (teilweise) Hinterdorfstraße, Straße zum Bad, Hintere Gasse

Hildburghausen, den 12.01.2016

gez. Feigenspan/Werkleiter

**Amtliche Bekanntmachung des Zweckverbandes
Wasser- und Abwasser Suhl „Mittlerer Rennsteig“**



Fäkalienabfuhr 2016

Der ZWAS gibt hiermit die Fäkalienabfuhrtermine der ZWAS-Mitgliedsgemeinden im Landkreis Hildburghausen bekannt. Der Entsorgungszyklus richtet sich nach der Grubengröße und den daran angeschlossenen Personen. Im Bedarfsfall sind 2 bzw. 3 mal jährliche Entsorgungen erforderlich.

Stadt/Gemeinde	Termine Entsorgungszyklus					
	1 mal jährlich		2 mal jährlich		3 mal jährlich	
	Regelentsorgung	Termin 1	Termin 2	Termin 1	Termin 2	Termin 3
Schleusingen	01.07. - 08.07.	02.05. - 06.05.	24.10. - 28.10.	07.03. - 11.03.	04.07. - 08.07.	07.11. - 11.11.
Gethles	12.09. - 23.09.	25.04. - 29.04.	17.10. - 21.10.	14.03. - 18.03.	11.07. - 15.07.	14.11. - 18.11.
Rappelsdorf	12.09. - 23.09.	25.04. - 29.04.	17.10. - 21.10.			
Gottfriedsberg	26.09. - 30.09.					
Geisenhöhn	26.09. - 30.09.	25.04. - 29.04.	17.10. - 21.10.	14.03. - 18.03.	11.07. - 15.07.	14.11. - 18.11.
Ratscher/Heckeng.	04.10. - 10.10.	02.05. - 06.05.	24.10. - 28.10.	14.03. - 18.03.	11.07. - 15.07.	14.11. - 18.11.
Fischbach	04.10. - 10.10.	02.05. - 06.05.	24.10. - 28.10.	14.03. - 18.03.	11.07. - 15.07.	14.11. - 18.11.
Ahlstädt	31.05. - 06.06.	28.03. - 01.04.	19.09. - 23.09.			
Bischofrod	27.05. - 31.05.	28.03. - 01.04.	19.09. - 23.09.			
Eichenberg	25.05. - 27.05.	28.03. - 01.04.	19.09. - 23.09.	07.03. - 11.03.	04.07. - 08.07.	07.11. - 11.11.
Grub	31.05. - 06.06.	28.03. - 01.04.	19.09. - 23.09.	07.03. - 11.03.	04.07. - 08.07.	07.11. - 11.11.
Oberstadt	06.06. - 13.06.	18.04. - 22.04.	10.10. - 14.10.	07.03. - 11.03.	04.07. - 08.07.	07.11. - 11.11.
Marisfeld	13.06. - 22.06.	18.04. - 22.04.	10.10. - 14.10.	07.03. - 11.03.	04.07. - 08.07.	07.11. - 11.11.
Schmeheim	13.06. - 22.06.	18.04. - 22.04.	10.10. - 14.10.			
Hinternah	11.07. - 22.07.	25.04. - 29.04.	17.10. - 21.10.	14.03. - 18.03.	11.07. - 15.07.	14.11. - 18.11.
Silbach	01.07. - 08.07.					
Schleu-Neu	21.07. - 29.07.	25.04. - 29.04.	17.10. - 21.10.	14.03. - 18.03.	11.07. - 15.07.	14.11. - 18.11.
Erlau	11.04. - 20.04.	28.03. - 01.04.	19.09. - 23.09.	07.03. - 11.03.	04.07. - 08.07.	07.11. - 11.11.
St. Kilian	21.04. - 29.04.	02.05. - 06.05.	24.10. - 28.10.	14.03. - 18.03.	11.07. - 15.07.	14.11. - 18.11.
Breitenbach	29.04. - 20.05.	02.05. - 06.05.	24.10. - 28.10.	14.03. - 18.03.	11.07. - 15.07.	14.11. - 18.11.
Hirschbach	19.05. - 25.05.	28.03. - 01.04.	19.09. - 23.09.	07.03. - 11.03.	04.07. - 08.07.	07.11. - 11.11.
Altendambach	23.06. - 30.06.	28.03. - 01.04.	19.09. - 23.09.	07.03. - 11.03.	04.07. - 08.07.	07.11. - 11.11.

Es wird gebeten, den Zugang zu den Grundstückskläranlagen im Entsorgungszeitraum zu gewährleisten. Bei Nichteinhaltung der vorgesehenen Entsorgungstermine durch den Grundstückseigentümer bitten wir um individuelle Terminvereinbarung. Mehrere Anfahrten der Entsorgungsfirma, welche vom Grundstückseigentümer verursacht werden, werden diesem in Rechnung gestellt. Gegenüber Grundstückseigentümern, die Ihrer Entsorgungspflicht nicht nachkommen, können Zwangsgelder festgesetzt werden.

Als Ansprechpartner steht allen Kunden der öffentlichen Fäkalschlamm Entsorgung unser Bereich Abwasser, Tel. 036846/6830, zur Verfügung.

gez. L. Bach
(Verbandsvorsitzende)

Stellenausschreibung

Im Rahmen des Erprobungsmodells „Weiterentwicklung der Thüringer Grundschule“ besteht für den Landkreis Hildburghausen an den Grundschulen des Landkreises regelmäßig ein Bedarf an Fachkräften in der Betreuung. Um bei Personalbedarf kurzfristig auf geeignete Bewerber/innen zurückgreifen zu können, soll ein entsprechender Fachkräftepool geschaffen werden.

Zu diesem Zweck sucht der Landkreis Hildburghausen ab sofort

Erzieher/innen

zur Aufnahme in den Fachkräftepool.

Einstellungen erfolgen jeweils befristet und in Teilzeit. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt in Abhängigkeit des jeweiligen Erzieherbedarfs 20 bis 25 Stunden.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Planung und Durchführung der Bildungs- und Erziehungsarbeit
- Gruppen- und Projektarbeit
- Planung und Umsetzung individueller und differenzierter Förderung der Grundschüler

- Zusammenarbeit mit Lehrern und Eltern sowie Vereinen und anderen Institutionen
- gemeinsame Planung und Gestaltung des vormittäglichen Unterrichts

Anforderungen an die Bewerber/innen:

- abgeschlossene Ausbildung zum/r Erzieher/in mit staatlicher Anerkennung oder alternativ eine abgeschlossene Ausbildung in einer pädagogischen Fachrichtung oder die abgeschlossene 1. Staatsprüfung im Lehramt
- mehrjährige Berufserfahrung im Erziehungsbereich ist wünschenswert

Weiterhin werden von den Bewerber/innen ein hohes Maß an Zuverlässigkeit, Einsatzbereitschaft und Flexibilität sowie eigenverantwortliches und selbständiges Arbeiten erwartet.

Der Besitz des Führerscheins Klasse B wird vorausgesetzt.

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Im Interesse der Förderung und beruflichen Gleichstellung werden schwerbehinderte Bewerber/innen entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Interessiert?

Dann richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen einschließlich einschlägiger Abschluss- und Arbeitszeugnisse **bis spätestens 15.02.2016** (Eingang im Landratsamt) an das Landratsamt Hildburghausen, Amt für Personal und Organisation, Wiesenstraße 18, 98646 Hildburghausen.

Aus verwaltungstechnischen und Kostengründen bitten wir Sie, Ihre Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen und keine Mappen und Hefter zu verwenden. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben in der vorgenannten Behörde und werden nicht zurückgesandt.

Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet. Gegebenenfalls entstehende Kosten beim Vorstellungsgespräch werden nicht erstattet.

gez.

*i. A. Helge Hoffmann
Hauptamtlicher Beigeordneter
und Leiter des Dezernates II*

Ende des amtlichen Teils

Aktuelles Geschehen

Nach Klasse 10 zum Abitur

Das berufliche Gymnasium in Hildburghausen bietet den Schülern, die mit guten Ergebnissen die Regelschule im Sommer verlassen werden, die Möglichkeit das Abitur abzulegen.

Damit eröffnet sich für die Absolventen dieser Schulform die Möglichkeit, ein Studium in jeder beliebigen Fachrichtung an einer Universität oder Hochschule aufzunehmen. Wie läuft die Ausbildung am beruflichen Gymnasium ab? Wie unterscheidet sich dieses Abitur von dem des am allgemeinbildenden Gymnasium erreichten Abschlusses?

Entsprechend der gewählten Fachrichtung (Wirtschaft oder Technik) wird in idealer Weise allgemeines und angewandtes berufliches Lernen miteinander verbunden. Die Schüler erhalten ein sehr gutes Fundament für die weitere Berufsausbildung, den Beruf bzw. das Studium.

Die dreijährigen Ausbildung am beruflichen Gymnasiums in der Fachrichtung Wirtschaft oder in der Fachrichtung Technik (Daten- und Informationstechnik) endet mit der allgemeinen Hochschulreife. Dabei

werden neben den allgemeinbildenden Fächern eines Gymnasiums vertiefte kaufmännische bzw. informationstechnische Inhalte unterrichtet. Damit haben die Absolventen neben dem Abitur auch fundiertes Wissen in diesen Bereichen erworben. Dies wirkt sich bei einem zukünftigem Studium oder einer Berufsausbildung sehr positiv aus.

Natürlich sind auch für die Aufnahme an ein berufliches Gymnasium besondere Bedingungen zu beachten.

Im Wesentlichen sind es Schüler der Regelschule mit Abschluss der 10. Klasse, die an dieser Ausbildungsform interessiert sind. Allerdings sollten die Noten des Halbjahreszeugnisses der Klasse 10 in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch und einem



Technikum - Berufliches Gymnasium in Hildburghausen

Wahlpflichtfach nicht schlechter als „gut“ (2) sein, damit die Schüler den Anforderungen am beruflichen Gymnasium gewachsen sind. Sind diese fachlich-leistungsmäßigen Voraussetzungen nicht erfüllt, ist für den Übertritt in das berufliche Gymnasium eine Empfehlung der Regelschule notwendig.

Dazu stellen die Eltern einen Antrag bis zum 10. Februar 2016 an die Regelschule.

Wird keine der beiden Voraussetzungen erfüllt, ist die Aufnahme am BG durch Aufnahmeprüfung in Form eines Probeunterrichtes möglich.

Der durchgehende Unterricht in einer Fremdsprache, meistens Englisch, seit Klasse 5 ist für die Aufnahme Bedingung, eine zweite Fremdsprache dagegen nicht. Diese wird am BG erworben bzw. kann auch fortgesetzt werden, wenn sie bereits an der Regelschule unterrichtet worden ist.

In das berufliche Gymnasium können auch Schüler der allgemeinbildenden Gymnasien ohne besondere Notenvoraussetzungen übertreten, wenn sie von Jahrgangsstufe

10 nach Jahrgangsstufe 11 versetzt worden sind.

Mit dem Abiturzeugnis eröffnen sich für den Schüler sehr gute Berufschancen. Eine Einschränkung in der Wahl der Studiengänge besteht nicht. So befähigt dieses Zeugnis zum Studium aller Fachrichtungen an allen Hochschulen und Universitäten sowie Berufsakademien.

Der Unterricht des beruflichen Gymnasiums findet im Technikum in Hildburghausen statt. Eltern, Schüler sowie alle anderen Interessierten sind zum **Tag der offenen Tür am 27. Februar 2016 von 9 bis 13 Uhr** herzlich in das **Technikum in der Helenenstraße** eingeladen.

Die Anmeldung für das berufliche Gymnasium Hildburghausen zum kommenden Schuljahr erfolgt in der Zeit vom

7. bis 12. März 2016.

Das Anmeldeformular sowie weitere Informationen findet man unter www.sbsz-hildburghausen.de

Die Anmeldung ist an folgende Adresse zu richten:

Staatliches Berufsbildendes
Schulzentrum Hildburghausen
Berufliches Gymnasium
(Tel. 03685/404090, Fax 03685/4040965)
Oberstufenleiter Herr Möller
Helenenstraße 1
98646 Hildburghausen

Der Nahverkehrsbeauftragte informiert

Rennsteig-Ticket gestartet

Pünktlich zum Fahrplanwechsel startete am 13. Dezember 2015 das Rennsteig-Ticket. Übernachtungsgäste mit Gästekarte im UNESCO-Biosphärenreservat Vessertal-Thüringer Wald können kostenlos den ÖPNV in der Region auf 22 Buslinien und der Bahnstrecke Ilmenau - Bahnhof Rennsteig nutzen. Das Rennsteig-Ticket ist ein Ergebnis aus dem Tourismusbudgets 2013 „Natur Erfahrung - Biosphäre“ in Zusammenarbeit der Landkreise Hildburghausen, ILM-Kreis, der beteiligten Städte und Gemeinden, der örtlichen Verkehrsunternehmen IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau, Günter Ilchmann Mietwagen und Kleinbusse, Transdev GmbH Marke WerraBus, MBB Meininger Busbetriebs GmbH, RBA Regionalbus Arnstadt GmbH, Erfurter Bahn GmbH, Touristiker, Bus & Bahn Thüringen e.V. (BBT) und der Verwaltung UNESCO-Biosphärenreservat Vessertal-Thüringer Wald. In den Arbeitsgruppen waren darüber hinaus die Städte Suhl und Oberhof, die Rennsteigbahn GmbH und die Städtische Nahverkehrsgesellschaft mbH Suhl/Zella-Mehlis vertreten.

Verwaltung und Marketing des Rennsteigtickets obliegen BBT. BBT betreibt die zugehörige Internetseite www.rennsteig-ticket.de. Zum 15. Juni 2014 gelang bereits die Einführung des touristischen Wochenendverkehrs im Zweistundentakt auf der Rennsteigbahn zwischen Ilmenau und Bahnhof Rennsteig, die Erweiterung der Buslinie MBB 421 Oberhof - Schmiedefeld bis Masserberg und die Anpassung weiterer Verkehre inklusive begleitender Werbemaßnahmen. Der Probebetrieb der Rennsteigbahn Ilmenau - Bahnhof Rennsteig ist derzeit befristet bis Fahrplanwechsel Dezember 2017. Gefordert war vom Freistaat Thüringen eine Mindestauslastung von 15 Fahrgäste pro Zug. Im ersten Betriebsjahr konnten im Durchschnitt über 30 Fahrgäste pro Zug registriert werden. Es werden weit über der Prognose Ausflügler mit Fahrrad befördert, die vor allem die Durchbindung von/nach Erfurt Hbf. schät-



Die Landrätin des ILM-Kreises Frau Enders taufte unter den Augen des Hauptamtliehen Beigeordneten des Landkreises Hildburghausen, Herrn Hoffmann, den ersten speziell gestalteten Rennsteig-Bus am Bahnhof Rennsteig

zen. Dies hat eine enorme Aufbruchstimmung in der Biosphärenregion verbreitet. Die Arbeitsgruppen im Rahmen des Tourismusbudgets haben ihren Willen zur weiteren Zusammenarbeit und Fortführung der Abstimmungsrounden über den 2015 auslaufenen Förderzeitraum hinaus bekundet. Es hat sich also viel getan im Urlaubergebiet Thüringer Wald und wird sich weiter entwickeln. Mittlerweile haben die Stadt Suhl und die Kreistage von ILM-Kreis und Hildburghausen eine dauerhafte Bestellung von Zugverkehrsleistungen an Wochenenden und Feiertagen zwischen Ilmenau und Bahnhof Rennsteig mit Weiterführung über Schmiedefeld, Schleusingen nach Themar befürwortet. Diese sind Aufforderung an die Landesregierung zur Bestellung touristisch orientierter Verkehrsleistungen. Es wird begründet, dass die Tourismusregion Thüringer Wald die Gebiete nördlich und südlich des Rennsteigs umfasst. Südlich schließen

die Tourismusregionen Werratal und Grabfeld an, die von einer Weiterführung des touristisch orientierten Zugverkehrs profitieren. Zudem gilt es, vermehrt Gäste aus dem unterfränkischen Raum Würzburg/Schweinfurt/Bad Kissingen/Bad Neustadt anzusprechen, die über Grimmenthal und Themar in Richtung Rennsteig fahren werden. Weiter profitieren die überregional bedeutenden Einrichtungen Naturhistorisches Museum Schloss Bertholdsburg in Schleusingen und das Hennebergische Freilichtmuseum Kloster Veßra durch größeres Besucherpotential aufgrund direkter Erreichbarkeit mit der Rennsteigbahn. Das UNESCO-Biosphärenreservat Vessertal - Thüringer Wald steigert seine Attraktivität als Wander- und Ausflugsgebiet durch eine direkte, umweltfreundliche Verkehrsverbindung Schleusingen - Hinternah - Schleusingerneundorf - Schmiedefeld.



Das Staatliche Berufsbildende Schulzentrum (SBSZ) Hildburghausen informiert

Interessanter Termin für Eltern von Grundschulern – Das Beste für mein Kind

Die Qual der Wahl haben alljährlich Eltern, wenn es um den weiteren Bildungsweg ihrer „ausgewachsenen“ ABC-Schützen geht. Es dreht sich um Fragen: „Welches ist die optimale Schullaufbahn – Allgemeines Gymnasium oder Regelschule? Gibt es vielleicht noch andere Wege zum höchsten Bildungsabschluss – dem Abitur?“

Auf diese und viele weitere Fragen rund um das bewegte Schullaufbahnthema: Grundschule und dann...? möchte die Beratungslehrerin des Staatlichen Berufsbildenden Schulzentrums Hildburghausen **am Samstag, den 27. Februar im Neuen Technikum, in der Helenenstraße 1**, Rede und Antwort stehen.

Der Tag der offenen Tür am Technikum bietet hierbei einen geeigneten Rahmen, allen interessierten Eltern von Grundschulern in einem zweimaligen Vortrag zum umstrit-

tenen Thema, einen umfassenden Einblick in das Thüringer Schulsystem zu geben und damit weit reichende Entscheidungen leichter zu machen. Die Vorträge finden jeweils ab 10 Uhr und ab 12 Uhr und statt. Für das leibliche Wohl ist an diesem besonderen Tag bestens gesorgt. Für unsere jüngsten Besucher gibt es eine Mal- und Bastelstube. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Schulleitung und Beratungslehrerin des SBSZ Hildburghausen

Allgemeine Informationen

Der Thüringer Bürgerbeauftragte vor Ort in Hildburghausen

Der Thüringer Bürgerbeauftragte, Dr. Kurt Herzberg, ist am **2. Februar 2016** zu einem Sprechtag in Hildburghausen. Die Gespräche finden ab 9:00 Uhr im Landratsamt Hildburghausen, Wiesenstraße 18, 98646 Hildburghausen (Raum 102, 1. OG) statt. Interessierte können einen persönlichen Gesprächstermin unter der Telefonnummer 0361 37-71871 vereinbaren.

Der Thüringer Bürgerbeauftragte hilft Bürgern in allen Fällen, in denen sie von einer Handlung der öffentlichen Verwaltung betroffen sind. Jeder hat das Recht, sich mit seinem Anliegen an den Bürgerbeauftragten zu wenden. Der Bürgerbeauftragte befasst sich mit den von Bürgern herangetragenen Wünschen, Anliegen und Vorschlägen und hilft ihnen im Umgang mit Behörden. Er wirkt auf eine schnelle, unbürokratische und einvernehmliche Erledigung der Bürgeranliegen hin. Sofern der Bürgerbeauftragte nicht zuständig ist, leitet er das Anliegen an die entsprechende Stelle weiter.

Weitere Informationen sowie Termine für Gespräche im Büro des Bürgerbeauftragten in Erfurt sind unter www.buergerbeauftragter-thueringen.de zu finden. Bürgeranliegen können auch gern schriftlich an buergerbeauftragter@landtag.thueringen.de sowie postalisch an das Postfach 90 04 55, 99096 Erfurt gerichtet werden.

Aktuelle Kursangebote der Kreisvolkshochschule „Joseph Meyer“ Hildburghausen

Vorträge

Vorsorgevollmacht – Betreuungs- und Patientenverfügung
1612210501 – Eisfeld
Martin Jensch • Regelschule Eisfeld U-Raum
1 • Mi 19:00 bis 20:30 Uhr • 24.2.2016 • € 5,- • 20 Plätze

Informationsabend: Die Macht der Worte
In diesem Vortrag erhalten Sie einen Einblick in die Grundlagen der gewaltfreien Kommunikation nach Dr. Marshall B. Rosenberg.

1610110602 – Hildburghausen
Bianca Wienecke • KVHS HBN Raum 1.14 • Do 18:00 bis 20:15 Uhr • 4.2.2016 • € 10,- • 30 Plätze

Ein Tag in Istanbul: Bildervortrag über die faszinierende Metropole am Bosphorus
1610111001 – Hildburghausen

Regina Trautvetter • KVHS HBN Raum 1.14 • Mi 19:30 bis 21:00 Uhr • 10.2.2016 • € 5,- • 30 Plätze

Das deutsche Burgenmuseum auf der Veste Heldburg

Auf der südthüringischen Heldburg wird seit 2005 ein solches Museum geplant, das 2016 auf rund 1.600 qm eröffnet werden soll. Die Bauarbeiten sind abgeschlossen und derzeit bereitet ein Team die Einrichtung der Ausstellung vor.

1610111602 – Hildburghausen
Elke Elbers • KVHS HBN Raum 1.14 • Mi 18:00 bis 19:30 Uhr • 17.2.2016 • gebührenfrei • 30 Plätze

Kunst – Kultur – Gestalten

Malen Stillleben (Öl)
1610120505 – Hildburghausen
Sergej Kasakow • KVHS HBN Raum 1.15 • 9:00 bis 16:00 Uhr • 20.2.2016 • € 29,50 • 12 Plätze

**Medienpraxis
Kreatives Fotobuch mit CEWE**
Lernen Sie hier das Programm kennen und erstellen Ihr persönliches Fotobuch. Voraussetzung ist nur der Umgang mit Maus und Tastatur, Kreativität und eine Auswahl von etwa 50 – 70 Bildern auf USB-Stick. Jeder Erstteilnehmer eines Fotobuchkurses mit Stephan Six erhält einen Gutschein im Wert von 26,95 € für ein CEWE-Fotobuch.
1610121101 – Hildburghausen

Stephan Six • KVHS HBN Computerkabinett • 2 x Do 18:00 bis 21:00 Uhr • 11.2. bis 18.2.2016 • € 34,50 • 10 Plätze

Gute Fotos mit jeder Kamera – ein Einstieg in die Fotografie

In diesem Kurs geht es um die Grundlagen der Bildgestaltung, wie Sie Ihre Kamertechnik richtig nutzen und dadurch zu guten Fotos kommen.

1610121102 – Hildburghausen
Stephan Six • KVHS HBN Raum 1.14 • 3 x Di 18:00 bis 21:00 Uhr • 1 x Sa 9:00 bis 15:30 Uhr • 23.2. bis 8.3.2016 • € 62,50 • 12 Plätze

Naturkosmetik – Aus Kräuterkraft selbst gemacht

Ich lade Sie ein zum Rühren, Mischen, Riechen und Ausprobieren, um Ihre eigenen hilfreichen und pflegenden Salben für dieses und jenes Zipperlein herzustellen. Gemeinsam stellen wir her: Bodymelts, Fußbalsam, Lotion für die Gelenke

1610120002 – Hildburghausen
Birgit Ehram • KVHS HBN Raum 1.15 • Mi 18:00 bis 21:00 Uhr • 9.3.2016 • € 12,50 • zzgl. Material • 16 Plätze

Gesundheit

Japanisches Heilströmen – Steigerung der Lebensenergie

Die Anwendungsgebiete: unterstützt die Stärkung der Organfunktionen zur Stärkung des Immunsystems.

Bitte bequeme Kleidung, Decke und Kopfunterlage mitbringen.

1610130501 – Hildburghausen
Petra Beez • KVHS HBN Raum 1.16 • Sa 9:00 bis 12:00 Uhr • 6.2.2016 • € 23,50 • 10 Plätze

Dauernde Müdigkeit – psychosomatisch abgestempelt

Der Abend gibt mehrere Aufklärungen über mögliche Ursachen der bestehenden Müdigkeit.

➤➤➤ Lesen Sie hierzu weiter auf der nächsten Seite ➤➤➤

1610130507 – Hildburghausen

Corinna Klett • KVHS HBN Raum 1.14 • Mi 19:00 bis 20:30 Uhr • 24.2.2016 • € 5,- • 30 Plätze

Hören ist Kopfsache – Gehör trainieren und Gespräche wieder besser verstehen**1610130500 – Hildburghausen**

Armin Ganß • KVHS HBN Raum 1.14 • Do 18:00 bis 19:30 Uhr • 25.2.2016 • gebührenfrei • 30 Plätze

Sprachen**Deutsch als Fremdsprache****BAMF Integrationskurs Modul 1**

Der Kurs wendet sich an Migrant/innen mit gültigem Aufenthaltstitel, die Anspruch auf einen vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge geförderten Integrationskurs haben und noch keine oder geringe Kenntnisse der deutschen Sprache besitzen.

1610140401 – Hildburghausen

Iwona Wozniczko, Winfried Röhrig • KVHS HBN Raum 1.15 • 4 x Mo/Di/Mi/Do/Fr 8:00 bis 12:30 Uhr • 22.2. bis 18.3.2016 • gebührenfrei • 20 Plätze

Englisch**Konversation auf Englisch – Teilnahme am Gespräch in Englisch**

Zielgruppe: Alle Altersklassen mit guten Vorkenntnissen, 3 – 4 Jahre Englisch
Lernvoraussetzung: Teilnehmer besitzen gute Kenntnisse über Sprachstrukturen und Wortschatz.

Lehrbuch: „In Conversation“ B1/B2

1611140602 – Schleusingen

Dr. Roland Grimm • Gymnasium Schleusingen • 20 x Mi 18:00 bis 19:30 Uhr • 17.2. bis 24.8.2016 • € 102,50 • 12 Plätze

Arbeit – Beruf**Computer-Grundlagen****Arbeiten mit Word****1610150110 – Hildburghausen**

Eckart Rittweger • KVHS HBN Computerkabinett • 6 x Mi 18:00 bis 20:15 Uhr • 17.2. bis 23.3.2016 • € 74,50 • 12 Plätze

Anmeldungen online unter <http://kvhs.landkreis-hildburghausen.de> oder unter der Telefonnummer 03685-709285.



Kreisvolkshochschule „Joseph Meyer“
Hildburghausen

Das Gesundheitsamt informiert

Die Selbsthilfegruppe „Menschen mit und nach Krebs und mit chronischen Magen- und Darmkrankheiten“ trifft sich am 09.02.16 ab 14.00 Uhr in der Orthopädienschuhstechnik in Themar. Um Anmeldung unter: 036873/60918 Frau Hehne,

036873/21490 Frau Jäger oder shg.krebsmagen-darm-lkhbn@t-online.de wird gebeten.

Am 10.02.16 trifft sich die Selbsthilfegruppe für Menschen mit Lymphödem/Lipödem ab 15.30 Uhr im Selbsthilferaum in der Dammstraße 9 in Hildburghausen. Auskunft erteilt Frau Mertz unter: 03685/445415 oder mertz@lrahbn.thueringen.de.

Die Selbsthilfegruppe „Menschen nach Krebs“ trifft sich am 14.02.16 ab 14.00 Uhr im Selbsthilferaum in der Dammstraße 9. Auskunft erteilt Frau Treybig unter: 03685/407026.

Ihr Gesundheitsamt

Information der Gemeinde Grabfeld**Im Rahmen der Amtshilfe veröffentlichen wir folgende Stellenausschreibung für einen: Bau- und Ordnungsamtsleiter**

Die Gemeinde Grabfeld mit 12 Ortsteilen und 5.400 Einwohnern im Landkreis Schmalkalden-Meiningen sucht frühestens zum 01.06.2016 einen Bau- und Ordnungsamtsleiter.

Gesucht wird eine qualifizierte und dynamische Persönlichkeit, die in der Lage ist, mit organisatorischem Geschick, Eigeninitiative und Einsatzbereitschaft die zahlreichen Aufgaben des kommunalen Bau- und Ordnungsamtes wahrzunehmen.

Ausführliche Informationen zu Aufgabengebiet, Voraussetzungen und Anforderungen stehen für Sie auf unserer Internetseite www.grabfeld.de zur Verfügung.

Die aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bis spätestens **10.03.2016** an: Gemeinde Grabfeld
z. Hd. des Bürgermeisters
Hauptstraße 28
98631 Grabfeld.

Christian Seeber
Bürgermeister

Zusätzliche Busfahrten und eine neue Busverbindung**Zusätzliche Busfahrten auf Linie 213 an Schultagen**

Nach den Winterferien sind ab 8. Februar zusätzliche Busse von Montag bis Freitag an Schultagen auf der Linie 213 im Einsatz. Morgens startet der Bus um 7.27 Uhr in Hildburghausen Schule Waldstr. über Schlossparkpassage, Karolinenburg, Heßberg zur Schule Veilsdorf. Die Rückfahrt beginnt nachmittags um 16.05 Uhr ab der Schule Veilsdorf und führt über Hildburghausen Karolinenburg zum Busbahnhof.

Informationen über den Busverkehr im Landkreis gibt es auf der Internetseite www.werrabus.de, im WerraBus-Kundenbüro in der Bahnhofstraße 10a in Hildburghausen und rund-um-die-Uhr unter der kostenpflichtigen Telefonnummer 01805 1475963 (Festnetz 14 ct/min, Mobilfunk max. 42 ct/min).

Neue Busverbindung von Käblitz nach Haßfurt

Das Busunternehmen Wagenhäuser-Erlebnisreisen aus Hofheim fährt ab sofort an bayerischen Schultagen um 6.35 Uhr von Käblitz über Ebern nach Haßfurt. Die Rückfahrten der Linie 8226 starten um 13.00 Uhr und um 16.20 Uhr am Bahnhof Haßfurt über Ebern nach Käblitz, zusätzlich Montag bis Donnerstag um 15.35 Uhr ab Ebern Grundschule/Realschule nach Käblitz. Auskünfte zu Fahrplan und Tarif dieser Linie erteilt Wagenhäuser-Erlebnisreisen unter der Telefonnummer 09523 95300 und im Internet unter www.wagenhaeuser-reisen.de.

IMPRESSUM:

Herausgeber: Landkreis Hildburghausen · Wiesenstraße 18 · 98646 Hildburghausen · Telefon (0 36 85) 4 45-1 08

Geltungsbereich: Landkreis Hildburghausen

Verlag & Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG · In den Folgen 43 · 98704 Langwiesen · info@wittich-langwiesen.de · www.wittich.de · Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0 · Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Petra Deckert · Kirchstraße 11 · 98673 Schwarzbach · Tel.: (03 68 78) 6 05-12 · Mobil: 01 62/3 70 90 02

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Internet: www.landkreis-hildburghausen.de

Erscheinungsweise: 30.800 Exemplare, 14-tägig

Redaktionsschluss für die nächsten 3 Ausgaben:

Erscheinungsdatum: Samstag, 13.02.2016

Redaktionsschluss: Donnerstag, 03.02.2016

Samstag, 27.02.2016

Donnerstag, 17.02.2016

Samstag, 12.03.2016

Donnerstag, 04.03.2016

Redaktionsteam: Leiterin: Schmidt, Angela
Wiesenstraße 18 · 98646 Hildburghausen

Mitglieder:

Mertz, Karla; MoczarSKI, Heidi; Müller, Roland

Bezugsmöglichkeit: Das Amtsblatt wird an alle Haushalte im Landkreis Hildburghausen kostenlos verteilt.

Einzelbezug: Über das Landratsamt Hildburghausen zum Preis von 2 Euro pro Ausgabe möglich.

Der Landkreis Hildburghausen haftet nicht für veröffentlichte Beiträge anderer Personen! - ISSN 1439-2879



WIR GRATULIEREN – WIR VERÖFFENTLICHEN DIE GEMELDETEN EHEJUBILÄEN AB DER DIAMANTENEN HOCHZEIT, DIE JUBILARINNEN UND JUBILARE ZU IHREM 80. UND 85. WIEGENFEST SOWIE AB DEM 90. GEBURTSTAG!

30.01.16	Ingeburg Wagner, Oberrod	85. Geburtstag	09.02.16	Elisabeth Prediger, Schweickershausen	80. Geburtstag
31.01.16	Gerhard Schlott, Goßmannsrod	80. Geburtstag	09.02.16	Anneliese Müller, Gellershausen	90. Geburtstag
31.01.16	Waltraud Schneider, NeuhoF	80. Geburtstag	09.02.16	Manfred Heinsch, Schnett	80. Geburtstag
31.01.16	Edeltrud Kutzer, Schleusingen	85. Geburtstag	09.02.16	Irene Schubert, Schackendorf	80. Geburtstag
01.02.16	Rolf Siegling, Siegritz	80. Geburtstag	09.02.16	Anni Schellenberg, Schönbrunn	80. Geburtstag
02.02.16	Hilde Fuchs, Breitenbach	80. Geburtstag	09.02.16	Marie Peter, Sachsenbrunn	85. Geburtstag
02.02.16	Gertrud Engert, Hildburghausen	85. Geburtstag	10.02.16	Franz Klein, Bibersschlag	80. Geburtstag
02.02.16	Auguste Oehrlein, Masserberg	90. Geburtstag	10.02.16	Herta Paulik, Milz	85. Geburtstag
03.02.16	Günter Witter, Oberrod	80. Geburtstag	10.02.16	Käte Wagner, Breitenbach	90. Geburtstag
04.02.16	Milda Zentrgraf, Hirschbach	80. Geburtstag	10.02.16	Leni Adam, Fehrenbach	90. Geburtstag
04.02.15	Lilli Hartelt, Hildburghausen	80. Geburtstag	11.02.16	Ewald Wiener, Gleichamberg	80. Geburtstag
04.02.16	Ingeborg Wolf, Schwarzbach	80. Geburtstag	11.02.16	Eheleuten Hildegard und Lothar Popp aus Westenfild zur Diamantenen Hochzeit	
04.02.16	Elfriede Schab, Schönbrunn	80. Geburtstag	11.02.16	Günter Wittchow, Roth	80. Geburtstag
04.02.16	Ernst Marquardt, Gießbübel	90. Geburtstag	12.02.16	Gustav Schenk, Gleichamberg	80. Geburtstag
05.02.16	Oswald Seeber, Stressenhausen	80. Geburtstag	12.02.16	Dorit Brusberg, Hildburghausen	80. Geburtstag
05.02.16	Georg Ludwig, Dingsleben	80. Geburtstag	12.02.16	Emmi Reinhardt, Hildburghausen	80. Geburtstag
05.02.16	Walfried Holder, Waldau	85. Geburtstag	12.02.16	Ruth Siegling, Schleusingen	85. Geburtstag
05.02.16	Charlotte Brandt, Hinternah	90. Geburtstag	12.02.16	Margot Hopf, Sachsenbrunn	85. Geburtstag
06.02.16	Ursula Enderlein, Hildburghausen	95. Geburtstag	Wir gratulieren nachträglich:		
06.02.16	Olga Tabor, Themar	80. Geburtstag	25.01.16	Walli Köhler, Streufdorf	85. Geburtstag
08.02.16	Luzie Gering, Fischbach	80. Geburtstag	26.01.16	Hanna Streng, Ummerstadt	80. Geburtstag
08.02.15	Otilie Sturmhoefel, Hildburghausen	80. Geburtstag	28.01.16	Johanna Chilian, Ummerstadt	80. Geburtstag
08.02.16	Heinz Poppner, Römhild	80. Geburtstag	28.01.16	Johanna Schmidt, Steinfeld	85. Geburtstag
08.02.16	Waltraud Jantsch, Schleusingen	90. Geburtstag			

Vorankündigungen / Veranstaltungshinweise

02.02.16	10.00 Uhr	Projekt „Sei mal kreativ - Gestalten mit Ton“ im Museum Kloster VeBra (Anmeldung erforderlich - Tel. 036873/69030 oder Museumskasse)
03.02.16	10.00 Uhr	Projekt „Alte Küchenutensilien - Bastel deinen Zwerwel“ im Museum Kloster VeBra (Anmeldung erforderlich - Tel. 036873/69030 oder Museumskasse)
04.02.16		Weiberfastnacht in Themar
05.02.16	10.00 Uhr	Projekt „Schneeflocken basteln“ im Museum Kloster VeBra (Anmeldung erforderlich - Tel. 036873/69030 oder Museumskasse)
05.02.16	21.11 Uhr	DJ Nacht in Römhild
06.02.16	14.11 Uhr	Kinderfasching in Themar
06.02.16	20.11 Uhr	Faschingstanz in Themar
06.02.16	14.00 Uhr	Großer Kinderfasching im Kulturhaus Eishausen mit dem ACV
06.02.16	20.11 Uhr	Närrische Jubiläumsveranstaltung mit den „Ansbachtalern“ im Kulturhaus Eishausen
06.02.16	20.00 Uhr	2. Prunksitzung des Streufdorfer Carneval Vereins im Straufhain-Center Streufdorf
06.02.16	15.00 Uhr	Kinderfasching in Römhild
06.02.16	20.11 Uhr	Kostümball in Römhild
07.02.16	15.11 Uhr	Faschingsumzug in Themar mit anschließendem Faschingstanz
07.02.16	13.30 Uhr	Festumzug in Römhild mit anschließendem Tanz
08.02.16	17.11 Uhr	Rosenmontag in der Gaststätte Krone in Themar
08.02.16	10.30 Uhr	Kindergartenumzug in Römhild
08.02.16	20.11 Uhr	Rosenmontagsball in Römhild
13.02.16	18.00 Uhr	Lichtstube im Pfarrhaus Eishausen
bis Mai 2016		Sonderausstellung „Fachwerkhäuser auf dem Land und in der Stadt“ im Hennebergischen Museum Kloster VeBra

■ Kontakt und Öffnungszeiten Landratsamt Hildburghausen

Wiesenstraße 18 · 98646 Hildburghausen

www.landkreis-hildburghausen.de

Tel.: 03685/445 0

FAX: 03685/445 501

Email: poststelle@lrahn.thueringen.de

Rufnummern und Email-Adressen Ihrer Ansprechpartner finden Sie auf unserer Internetseite unter Landratsamt -> Mitarbeiter/-innen

■ Allgemeine Sprechzeiten des Landratsamtes

Montag 08.00 - 12.00 Uhr

Dienstag 08.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 16.30 Uhr

Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr

Freitag 08.00 - 11.30 Uhr

Außerhalb der vorgenannten Sprechzeiten können auch individuelle Termine nach Absprache vereinbart werden.

Interessantes aus dem Landkreis Hildburghausen vor 50 Jahren

Worüber die Zeitung „Freies Wort“ um den 30. Januar 1966 berichtete

Hildburghausen: „Das Bergschlösschen ist jetzt Jugendklubhaus - 150 Mädchen und Jungen waren dabei, als am vergangenen Sonnabend das Jugendklubhaus Bergschlösschen eingeweiht wurde. Bei der Renovierung ihres neuen Klubs wurden von ihnen rund 300 Stunden geleistet. Besonders aktiv waren dabei die Jugendfreundin Kley und die Jugendfreunde Klisch, Naujoks und Pfefferkorn. Bis zum Sommer sollen noch der Garten und die Freitanzdielen hergerichtet werden. Reges Leben soll im Jugendklubhaus aber nicht nur zu Tanzveranstaltungen herrschen. Zirkel für Judo und Tischtennis bestehen bereits, Zirkel für Junge Sozialisten, für moderne Textilgestal-

tung, Film, Motorrad, Schach, Kegeln, Nähen, ein Tanzzirkel und ein Schallplattenklub sollen gebildet werden. Vorgesehen sind außerdem Vorträge und Jugendforen sowie Großveranstaltungen zu den verschiedenen Fragen, die die Jugend interessieren.“

Hellingen: „Wenn man die Tür zum neuen Gebäude der Schule in Hellingen öffnet, fällt der Blick sofort auf einige Schaukästen, in denen historische Gegenstände - von Kleidungsstücken über altes Geschirr bis zu Siegeln - zu sehen sind. Der Geschichtslehrer Waldemar Gafka ist gerade dabei, mit Ilona Oppel die Ausstellung weiter zu vervollkommen. Ilona gehört, ebenso wie noch 20 Mädchen und Jungen der 6. bis 8. Klasse zur Arbeitsgemeinschaft „Junge Historiker“, die zu Beginn dieses Schuljahres gegründet wurde. Die Mitglieder der AG kommen wöchentlich einmal zusammen und sind mit heller Begeisterung dabei. Herr Gafka, dessen Lieblingsbeschäftigung schon seit längerer Zeit die Erforschung der Geschichte seines Heimatortes Hellingen ist leitet diesen Zirkel. In den vergangenen Jahren sammelte er eine Vielzahl von alten Büchern, Heimatkundeschriften und historisch wertvollen Gegenständen, was ihm half, den Unterricht lebendig und interessant zu

gestalten. Diese Arbeitsgemeinschaft trägt zur Gestaltung der Ortschronik bei und fördert die Erziehung zur Heimatliebe.“

Heubach: „Für die Waldgemeinde Heubach ist 1966 ein sehr bedeutendes Jahr. Der Ort kann auf ein 550jähriges Bestehen zurückblicken. Gleichzeitig feiern der Betriebschor des VEB Herko sein 90jähriges, die Freiwillige Feuerwehr ihr 90jähriges und die Sportgemeinschaft ihr 45jähriges Bestehen. Diese Jubiläen werden im Juli in einer gemeinsamen Festwoche begangen. Die Vorbereitungen dafür haben bereits jetzt begonnen und am vergangenen Donnerstag konstituierte sich das Festkomitee, dem 40 Bürger angehören. Seine einzelnen Kommissionen beginnen jetzt mit ihrer Tätigkeit und wollen weitere Bürger für die Mitarbeit in den verschiedenen Aktiven gewinnen. Die Vorbereitung der Festwoche wird jedoch Sache aller Bürger sein, z.B. indem sie bei der Verschönerung des Ortsbildes mithelfen. Höhepunkt und Abschluss der Festwoche wird ein Bezirksängertreffen mit Wertungssingen sein. Die gastfreundlichen Heubacher erwarten dazu 50 bis 60 Chöre.“



Hildburghausen aus Sammlung Kreisarchiv, KS 1013

Mo.

Interessantes aus dem Landkreis Hildburghausen vor 100 Jahren

Worüber das „Hildburghäuser Kreisblatt“ um den 30. Januar 1916 berichtete

Hildburghausen: „Als recht gelungen kann man die gestrige Kaiser-Geburtstagsfeier bezeichnen, die die 4. Kompanie des hiesigen Ersatz-Bataillons ihren Angehörigen und geladenen Gästen im Schützenhof bot. Das gut zusammengestellte vielseitige Programm zeigte uns, dass die Kompanie auf gesanglich-, musikalisch-, turnerisch- und darstellerischem Gebiet über gute Kräfte verfügt. Wünschenswert wäre es, wenn sie ihre Darbietungen auch mal einem größeren Kreise vorführen würden.“

Schleusingerneundorf, ist zum Unteroffizier befördert worden. - Der ländliche Spar- und Darlehnsverein Erlau-Raasen erzielte im letzten Geschäftsjahre einen Reingewinn von etwa 700 Mark.“



Schleusingen, Gymnasium, aus Sammlung Kreisarchiv, KS 93

Jahren mehr wie verdoppelt. Etwa 1500 Anschlüsse sind vorhanden und eine große Anzahl Meldungen liegen noch vor, deren Ausführung aber nur langsam vorstattengehen kann, weil es eben an den nötigen Arbeitskräften mangelt. In Harras wird auf etwa 100 und in Veilsdorf auf etwa 150 Kraft- und Lichtanschlüsse gerechnet. In letzterem Orte macht sich eine sehr rege Nachfrage nach Motoren bemerkbar, die wohl in der Hauptsache in landwirtschaftlichen Betrieben zur Aufstellung gelangen.“

Eisfeld: „In der Nacht zum Sonntag trieben einige Burschen, die sich sonst zu den besseren Kreisen rechnen wollen, ihr Unwesen in unserer Stadt. Das Stauwehr und das Beiwehr zur Herrenmühle wurden zerstört, ein Gartenzaun schwer beschädigt und ein Keller erbrochen. Aus letzterem wurde eine große Menge Gurken entnommen, die auf der Straße herumgestreut wurden, außerdem wurde ein Quantum Sauerkraut auf dem Wege vor dem Keller herumgeworfen. Ferner brachen die Täter in den Pferdestall der Posthalterei ein, machten zwei Pferde los und jagten sie auf die Straße. Die Tiere wurden nachts in der Stadt wieder eingefangen. Den Rüpel ist man auf der Spur.“

Mo.



Schützenhof aus Sammlung Kreisarchiv, KS 423

Schleusingen: „Gestern Abend fand in der Aula des hiesigen Königlichen Gymnasiums ein Konzert zum Besten der Kriegsfürsorge statt, welches recht zahlreich besucht war. - Der Gefreite Eduard Annemüller aus

Eisfeld: „Was lange währt wird endlich gut. Die Ortschaften Harras und Veilsdorf erhalten schon in der nächsten Woche elektrische Beleuchtung und Kraft vom hiesigen Werk geliefert. Die Transformatorenhäuser sind fertig und die Leitungsmasten sind aufgestellt. Durch Mangel an Arbeitskräften war eine frühere Lieferung nicht möglich. Infolge des Petroleummangels sind die Anschlüsse beim hiesigen Werk gewaltig in die Höhe gegangen und haben sich mit Hildburghausen in den letzten anderthalb